



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Stiftslibell für die Kuratie Imsterberg

Pfarrarchiv Arzl im Pitztal

22.08.1792

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7551.A41

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-62618](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-62618)

aus dem Allodial der Curatie Gmstadenberg.

Formalen: I^{ten} Absatz.

11 Ein Erachtung der Gmstaden, welche dieser selbigen
 Abt nicht mehr zu Gunsten hat.
 Ein Gmstaden Gmstadenberg, und Gmstaden ist laut Protokoll de Otto
 Gmst. 24 März 1791 hat mit der Gmstaden Erz gabschun,
 Vergleich gemacht, dass das Gmstaden Berg, von 200 fl. von dem nach
 der zu diesem gemacht Eintrags u. Verbindlichkeiten, was es
 im immer haben mögen, sich gabschun, und abzugeben was
 dem. — Auf dem 24. März 1791 abgab Gmstaden Gmst.
 Gmstaden die demselben Gmstaden Gmstaden zu dem 17. Gmstaden Gmstaden
 mit 24 Gmstaden Gmstaden von Ordinarisch Gmstaden Gmstaden
 nicht werden, wenn es die Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden
 in dem Gmstaden Gmstaden in der Erachtung in der Curatie am Gmstaden
 Gmstaden Gmstaden, alle dem das gemacht Rechte abgetreten,
 und ist mit 17 fl. 54 kr. zahllich in der Gmstaden Gmstaden Gmstaden
 Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden
 nicht Gmstaden Gmstaden, welche die Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden
 dem zahllich in der Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden Gmstaden
 nicht zahllich Gmstaden, und welche, dem Gmstaden in der
 Gmstaden Gmstaden Gmstaden nicht obigen Gmstaden Gmstaden Gmstaden
 zahllich mit 17 fl. 54 kr. zahllich in der Gmstaden Gmstaden Gmstaden
 nicht Gmstaden Gmstaden, dem.

Ergebung

aus dem Kistlichen vom
Furstentum de Hertz
März 1629

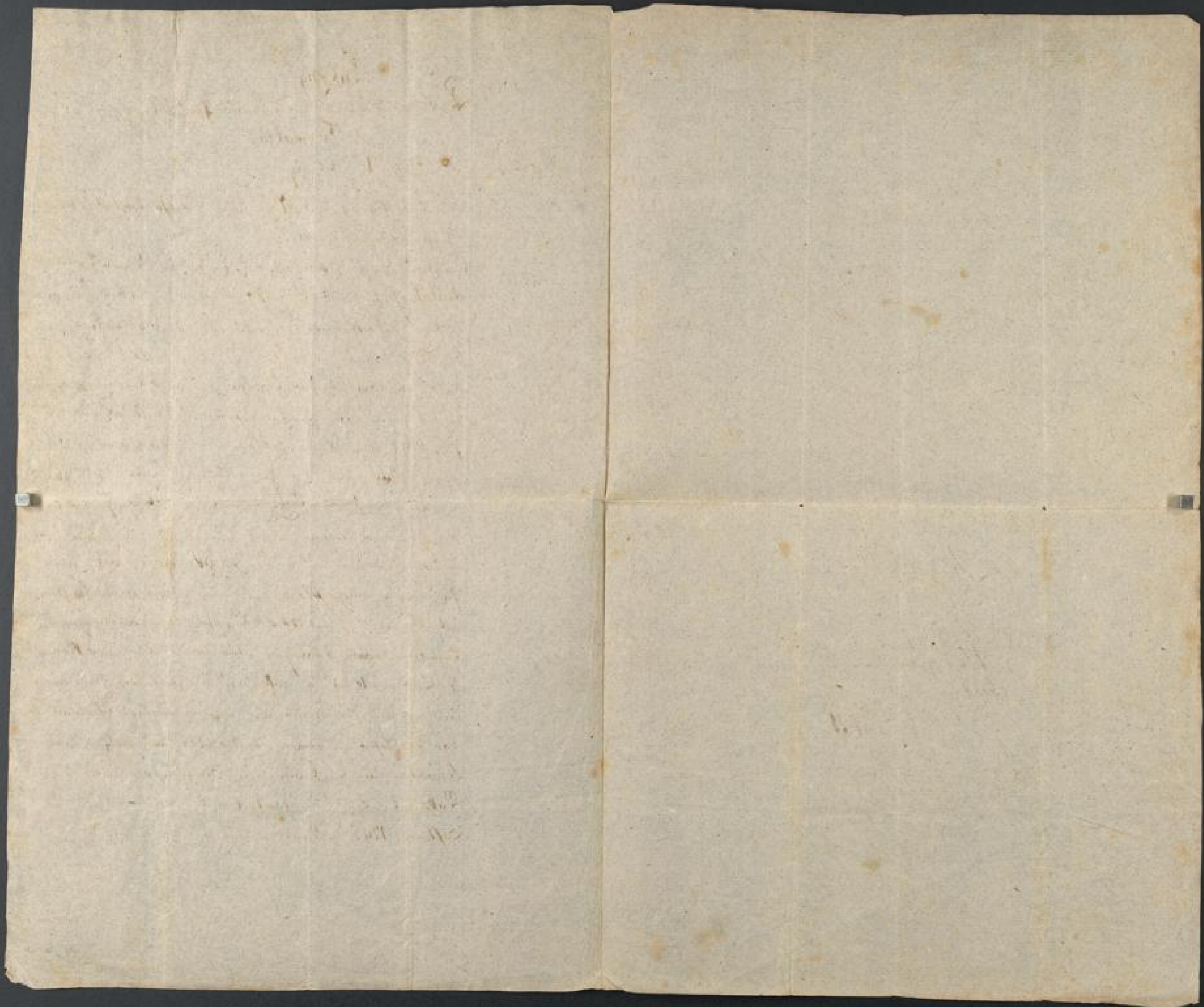
Auszug.

Der dem Reichlich all der Kuratien Justizverwaltung.

Formalia.

I^{ter} Absatz.

Die Ermächtigung der Gegenstände, welche dieses kaiserliche
Schlichter auszusprechen können:
Die Gemeine Justizverwaltung und Justizverwaltung ist laut Kaiserliche
de dato Juny 24^{ten} März 1791 kaiserliche mit der Spanne
in der durch gebrochene Vergleich gegen bare Kaufschillinge
von 1000 von allem nachher zu leisten gehaltenen Einreden
und Nachinduktion, was dann in einem haben müssen sein
gelassen, und losgegeben worden. Und ist das unter 28^{ten}
July 1791 abgegebene Dekret des kaiserlichen Hofes durch
den zu der Zeit Präsidenten Joseph von Saurer unter 27^{ten} Herbst
monat darauf von der kaiserlichen Regierung genehmigt wor-
den, so wie auch welche darüber für die und seine Nachfolger
in diese Verwaltung und in die kaiserliche Kuratien an
Justizverwaltung eingezogen, alle seine dafür gehaltenen Rechte ab-
getreten und für die mit 17^{ten} 24^{ten} 25^{ten} 26^{ten} 27^{ten} 28^{ten} 29^{ten} 30^{ten} 31^{ten} und weltliche De-
kretionen genehmigt hat. Hiervon wurde aber seine kaiserliche
Majestät das 17^{te} 24^{te} nicht vollständig, welche die Gemeine Ju-
stizverwaltung und Justizverwaltung selbst in der kaiserlichen Kuratien die
von Joseph zu seinen pflichtig bleibt und welche der
Kuratien in der und seinen Nachfolgern nach obigen
Induktionensgeld monatlich unter einem alljährlich im
Zustande 1792 bestimmt, verlegt werden solle.



Lied
und

dem Himmels König
Sinn und Wonne
Erkenntnis
17/54 4. 21
1/2 da Himmels
König
19/21 1/2 4. 21

1111
Herrn Doctor zu Halle zu verlegen
setzt, einzuzeichnen habe.

Supplementum des Buchs des
Herrn Dr. questionum reversas
collatione ad instrumentum
supradictum, per unum aut
magis scribitur. Just. Day 22.
Aug. 1747.



Johann Gottfried Dehmann
Leipzig

Engländer Küchling

ut intus.



Angon du Rucog.
Maison de Juy Van
Lang.